

Die „Lüttringhauser Gespräche“ sind eine Veranstaltungsreihe, die ein Thema von verschiedenen Seiten beleuchtet. Sie regen zum nachgehenden Diskutieren an. Zwischen den Veranstaltungsabenden liegt immer eine Woche Zeit, um Erfahrungen zu verarbeiten und mit anderen zu besprechen.

Der durch den F(l)air-Weltladen-Lüttringhausen angebotene Büchertisch zu den angesprochenen Themen möchte dazu vertiefend beitragen.



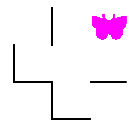
Die Veranstalter der „Lüttringhauser Gespräche 2019“



Evangelische Kirchengemeinde
Lüttringhausen



Katholische Pfarrgemeinde
St. Bonaventura / Heilig Kreuz



Evangelische Kirchengemeinde
bei der Stiftung Tannenhof



Katholisches Bildungswerk
Wuppertal/Solingen/Remscheid

Behinderten– und Psychiatrieseelsorge
Erzbistum Köln

Kooperationspartner



Ökumenische Initiative Lüttringhausen e.V.
mit ihrem F(l)air-Weltladen-Lüttringhausen

Presserechtlich verantwortlich:
Dr. Ludger Kutter, Stursberg 1/58, 42899 Remscheid

Welcher Wandel für die Zukunft?

Klimatische Veränderungen in Gesellschaft, Ökologie und Religion

Lüttringhauser Gespräche

12.11.2019

19.11.2019

26.11.2019

Gemeindehaus der
Evangelischen Kirchengemeinde
Ludwig-Steil-Platz 1c

Remscheid – Lüttringhausen

Eintritt frei

Kollekte erbeten

Welcher Wandel für die Zukunft?

Klimatische Veränderungen in Gesellschaft, Religion und Ökologie

Mit Klimawandel werden heiße Sommer, verheerende Stürme und steigender Meeresspiegel verbunden. Klima ist jedoch mehr als nur Wetter. Es ist geprägt von Prozessen innerhalb der Atmosphäre und wird dabei zu einem Wechselspiel aller Sphären der Erde an einem konkreten Ort. Klima hat viele Dimensionen, die auch andere Lebensbereiche betreffen.

Die Lüttringhauser Gespräche 2019 widmen sich dem Klima, seinem Wandel und den Chancen zur Gestaltung vor Ort. Dabei werden neben Naturphänomenen die Gestaltung der Lebenswelten und städtischen Quartiere sowie der Wandel in Kirche und religiösem Verständnis in den Blick genommen.

Die Veränderungen des Klimas und seiner Spielarten in gesellschaftlicher, ökologischer und religiöser Hinsicht bestimmen unsere Zukunft, unser Zusammenleben und Grundlagen kommender Generationen. Welche Klimaveränderungen betreffen uns direkt? Welche Prioritäten setzen wir vor Ort? Und wie können wir Zukunft generationengerecht und klimafreundlich mitgestalten?

Diskutieren Sie mit unseren Referenten.
Dazu laden wir Sie herzlich ein:

*Christiane Böcker, Rony John, Dr. Ludger Kutter,
Dr. Simon Oelgemöller, Dr. Rainer Withöft*

Referenten/innen

Andy Dino Iussa ist Katholischer Spurensucher, Theaterregisseur, Dramaturg, Kunst- und Kulturprojektentwickler, Programmleiter Kulturzentrum bandfabrik (Wuppertal), Mitarbeiter im Bund-Länder-Programm Soziale Stadt bis 2017 und seit November 2017 »Engagementförderer« der Kath. Pfarrei St. Bonaventura u. Hl. Kreuz.



Prof. Dr. Ulrich Deinet lehrt seit 2006 als Sozialwissenschaftler Didaktik und methodisches Handeln/Verwaltung und Organisation und war von 2003 bis 2006 Vertretungsprofessor für Didaktik/Methodik der Sozialpädagogik an der FH Düsseldorf. Zuvor arbeitete er als Referent in der Fachberatung Jugendarbeit beim Landschaftsverband Westfalen Lippe in Münster sowie als Jugendreferent des Kirchenkreisverbandes Düsseldorf.



Dr. Gudrun Kordecki ist Referentin für Umwelt und Bioethik im Institut für Kirche und Gesellschaft (IKG) der Evangelischen Kirche von Westfalen, Stellvertretende Vorsitzende der EKD-Kammer für nachhaltige Entwicklung sowie Mitglied im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten in der EKD (AGU).



Prof. Dr. Regina Polak studierte Philosophie, katholische Theologie und spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess an der Universität Wien und der Universität Salzburg. Seit 2013 ist sie Assoziierte Professorin am Institut für Praktische Theologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien; derzeit Institutsvorständin und forscht u.a. zum Wertewandel und sozioreligiösen Transformationsprozessen in Europa.



Mittwoch, 20. November 2019
19:30 Uhr

**Ökumenischer
Taizé - Gottesdienst
zum Buß- und Bettag**
in der Evangelischen Kirche
Lüttringhausen

Liturgie:

Der Ökumenische Arbeitskreis
der Evangelischen Kirchengemeinde
Lüttringhausen,
der Katholischen Pfarrgemeinde
St. Bonaventura / Heilig Kreuz
und der Evangelischen Kirchengemeinde
bei der Stiftung Tannenhof

Im Anschluss an den Gottesdienst
wird zum Gespräch bei einer Tasse Tee
in das Evangelische Gemeindehaus,
Ludwig-Steil-Platz 1c, eingeladen.

Dienstag, 12. November 2019
19:30 Uhr

**»Soziales Klima em Dorp«
Auch in Zukunft unsere Heimat?**

Das Lebensumfeld mit seinen Orten und Räumen unterliegt stetigen Veränderungen. Strukturwandel und demografische Entwicklungen gehen als wichtige Faktoren quer durch städtische und ländliche Regionen. Klischees wie Stadt- und Land- oder Ost- und Westgefälle sind zukünftig zu überdenken.

Wie Orte und Räume sowie Stadtentwicklung, Quartiersplanung oder Sozialraum aussehen und gestaltet werden können, wird von der Raumwissenschaft in den Blick genommen: Neben dem städtischen Raum geht es hier um Herausforderungen in ländlichen und dörflichen Regionen und um das soziale Lebensumfeld der Bewohner.

Wie können Orte und Räume Impulse für ein Miteinander initiieren? Wie sollten sie für Begegnung und Dialog gestaltet werden? Welche Potentiale entfalten Kunst und Kultur im Sozialraum?

Beispiele aus der Umgebung zeigen Perspektiven für Integration und am Gemeinwesen orientierte Projekte.

Prof. Dr. Ulrich Deinet

Sozialwissenschaftler FH Düsseldorf

Andy Dino Iussa

»Engagementförderer« der
kath. Pfarrgemeinde St. Bonaventura u. Hl. Kreuz

Moderation:

Dr. Simon Oelgemöller

Kath. Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid

Dienstag, 19. November 2019
19:30 Uhr

Als hätten wir drei Erden... Nachhaltige Entwicklung als globale Herausforderung

Die Menschheit hat den biblischen Auftrag, sich die Erde »untertan« zu machen, konsequent umgesetzt. Unser sorgloser Umgang mit Rohstoffen, die anthropogene Klimaveränderung und der rasante Verlust an biologischer Vielfalt führen jedoch in die Krise.

Das Umweltbundesamt rechnet vor, dass wir drei Erden benötigen würden, wenn die gesamte Weltgemeinschaft auf dem Konsumniveau Deutschlands leben würde.

Ein Umdenken hin zu einer nachhaltigen Entwicklung ist also dringend erforderlich. Aber wie?

Dr. Gudrun Kordecki

Referentin für Umwelt und Bioethik, Institut für Kirche und Gesellschaft in Schwerte

Moderation

Dr. Ludger Kutter

Kath. Pfarrgemeinde St. Bonaventura / Hl. Kreuz

Dienstag, 26. November 2019
19:30 Uhr

Einbrüche, Umbrüche, Aufbrüche Veränderungen im religiösen Feld

»Religion« erlebt im religiösen Feld Europas aktuell gravierende und widersprüchliche Veränderungsprozesse durch Säkularisierungs- und Migrationsprozesse.

Auf der Basis aktueller religionssoziologischer Befunde lotet die Referentin aus theologischer Perspektive Herausforderungen und Chancen für die Kirche vor Ort aus.

Prof. Dr. Regina Polak

Institut für Praktische Theologie, Universität Wien

Moderation

Rony John

Kath. Pfarrgemeinde St. Bonaventura / Hl. Kreuz